## Hoppe stellt aus

Klangskulptur "Sense of Balance" in Kirche

chenschiff auf der Achse zwischen Altar und Orgel platziert und wird durch die Menschen vervollständigt, die sie in Bewegung setzen. Besucher sind eingeladen, ab Samstag, 15 Uhr, Teil der Klangskulptur von Iris Hoppe zu werden. Die Installation kann allerdings nicht alleine genutzt werden. Jeder weiß noch aus Kindertagen, dass an

der Bewegung aufeinander reagie-

ren, wird dadurch ein Mechanis-

Emmerich. Die Künstlerin Iris Hop-

pe stellt ihre Klangskulptur "Sense

of Balance" vom 29. Mai bis 9. Juli in

der St. Aldegundis-Kirche aus. Die

hölzerne Wippe wird mit ihren acht

Meter langen Balken mitten im Kir-

mus ausgelöst. Es erklingt der Kanon "Das Reden" von Ludwig van

Beethoven. Wird mit dem Gegenüber ein Gleichgewicht hergestellt, der Balken also in der Waagerech-

"Das Schweigen" zu hören.

ten gehalten, ist Beethovens Kanon

Das Konzept zur interaktiven

Klangskulptur Sense of Balance entwickelte Iris Hoppe zum Beethoven-Jubiläum im Jahr 2020 und zum 100. Geburtstag von Joseph

Beuvs in diesem Jahr. Es geht der Künstlerin Iris Hoppe auch um ein Bewusstsein für das oftmals verlorene Gleichgewicht in der zwischenjedem Ende einer Wippe jemand sitmenschlichen Kommunikation. Sie zen muss. Wenn dann die Körper in nennt es auch "eine Form von Sensi-

bilisierung, und dass man sich da-

rauf einlässt, auf seine Gegenüber".

des Laub, So Gefahren du Bäume, hoh len eines mä

deren bringe zern nicht nu auch – untei

 Nachteile v Arbeitsaufwa

Selbst wenn Hinblick auf zung gefällt i in der Regel

Jahre vorgez deln. Umgek kussionen u wieder gezei

wenigen Fäll

Baumschutz den konnten

schon in and

tere Bäume a

rade sie sind

Adalbert un

merich - Ada

Sprecher de

schutzsatzui

den, dann d